

## Technisches Merkblatt

### einZA Objektvlies 130

Rollenabmessung: 125,00 x 0,75 m

#### Rohstoffe/Herstellung

einZA Objektvlies 130 ist ein glatter Wandbelag mit einem hohen Weißgrad, der aus speziellen Zellstoff- und Textilfasern, kombiniert mit polymeren Bindemitteln hergestellt wird.

#### Produkteigenschaften

- Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN 52615 entspricht einer diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke von 0,02 m.
- Brandschutzklasse B-s1, d0 nach DIN EN 13501-1 (schwer entflammbar )
- glatter Wandbelag mit hohem Weißgrad
- Frei von PVC, gesundheitsgefährdenden Weichmachern und Lösungsmitteln
- Frei von Glasfaser
- Ohne Zusatz von Schwermetallverbindungen und Formaldehyd
- Dimensionsstabil sowie rissüberbrückend gemäß Rissklasse A1
- In Verbindung mit den entsprechenden Anstrichstoffen sehr strapazierfähig
- Gute Untergrundabdeckung
- Gutes Schneid,- und Nahtverhalten
- Mehrfach mit handelsüblichen Farben überstreichbar
- Als Tapezieruntergrund: auf glatten Untergründen mit allen Wandbelägen überklebbar.
- Nach Benetzung mit Wasser leicht entfernbar

#### Anwendung/Verarbeitung

einZA Objektvlies 130 kann auf allen tapezierfähigen Untergründen im Innenbereich eingesetzt werden, die nach entsprechender Vorarbeit gestrichen werden sollen. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Alte Tapeten und nicht haftende Anstriche entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Stark saugende Untergründe mit lösemittelfreien Grundierungen behandeln. Die BFS-Merkblätter Nr.7 und Nr. 16 sind zu beachten.

#### Klebstoffempfehlung

einZA Vlieskleber 12,5 kg – unverdünnt / Verbrauch ca. 150 – 250 g/m<sup>2</sup>

#### Verklebung

einZA Objektvlies 130 lotrecht und auf Stoß verkleben. Die Bahnen mit der Gummirolle oder dem Tapezierspachtel blasenfrei andrücken. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenstern usw. mit einem Kunststoffspachtel in die Ecke drücken und mit einem Cuttermesser beschneiden. Den Wandbelag nicht überlappend kleben. Kleberflecken auf der Oberfläche sofort entfernen.

#### Anstrich

Nach Trocknung ist einZA Objektvlies 130, je nach Beanspruchungsgrad, mit Dispersionsfarbe mind. Nassabrieblasse 3 nach DIN EN 13300 zu beschichten. Alternativ kann die Fläche im Airlessverfahren beschichtet werden. Hierbei ist zu beachten, dass die Fläche mit einer kurzflorigen Farbwalze nachzurollen ist, um ein gleichmäßiges und sauberes Streichbild zu erzielen.